

Arbeit und Bildung e. V.

Pressemeldung

11.12.2017

Warum der Einback von der Stadtbäckerei Möller so lecker ist – Arbeit und Bildung e. V. recherchiert vor Ort

Am 08. Dezember durften die Teilnehmer und Teilnehmerinnen der derzeit laufenden Berufspraktischen Weiterbildungen bei Arbeit und Bildung e.V. hinter die Kulissen der Stadtbäckerei Möller schauen. Von der Personalmanagerin Gabi Möller erfuhren sie von der jahrhundertealten Tradition des Hauses, von den täglichen Abläufen in der Backstube und der Versorgung der umliegenden Filialen mit frischen Backwaren.

In den sechsmonatigen Berufspraktischen Weiterbildungen, die vom Jobcenter Schwalm-Eder gefördert werden, sind neben der Vermittlung von fachtheoretischem Wissen, Arbeits- und Berufskunde und Bewerbungstraining, drei Praktika für die Teilnehmenden in verschiedenen Betrieben vorgesehen. „Die Kommunikation zwischen Arbeit und Bildung und uns ist sehr gut. Wir profitieren gegenseitig voneinander und unterstützen uns im Bereich der Praktikums- und Arbeitsvermittlung. Wenn es kleinere Schwierigkeiten im Praktikum gibt, ist die Kursleiterin Sabine Feisel immer Ansprechpartnerin und wir klären diese gemeinsam mit den Praktikanten“ erklärt Gabi Möller. Eine Teilnehmerin aus dem derzeit laufenden Kurs für Frauen in Teilzeit wurde von der Stadtbäckerei Möller sofort nach dem ersten Praktikum in Arbeit übernommen.

Und warum ist der Einback so lecker? Weil in der Stadtbäckerei Möller noch alle Backwaren in Handarbeit hergestellt werden – und das schmeckt man! Ein Beispiel für gelungene Kooperation zwischen Bildungsträgern und der freien Wirtschaft.



Bildunterschrift: Gabi Möller (1. v. li.) freut sich über das Interesse bei der Betriebsbesichtigung bei Stadtbäckerei Möller

Bildquelle: Arbeit und Bildung e.V.

Kontakt Presse:

Arbeit und Bildung e.V., Kerstin Warnecke, Krumbogen 3, 35039 Marburg,
Tel.: 01525 / 4670421, warnecke@arbeit-und-bildung.de, www.arbeit-und-bildung.de